

Der Meerestempel

Sasunaru

Von Narutochen1994

Kapitel 6: 5. Kapitel

Als Sasuke am nächsten Morgen wach wurde lag er ausgestreckt auf seinem Bett und starrte an die Decke. Dabei dachte er an Naruto. Gestern Abend trug er ihn noch in sein Zimmer und ging dann selbst in seines zurück. Sasuke seufzte leise. Wie sollte das alles nur enden. Er durfte nicht weiter mit Naruto reden. Musste sich zurückziehen. Der Uchiha wollte nicht das Naruto ärger bekam. "Guten Morgen Sasuke kommst du wir wollten zum essen?" Sasuke nickte, zog sich an und ging mit seinen Team in den Esssaal. Dort wurden sie schon erwartet. Naruto strahlte Sasuke an. Beinahe hätte er zurück gelächelt. Doch er besann sich und sah weg. Dann setzte er sich ganz weit weg von Naruto und starrte auf den Tisch.

Kurz Naruto´s Sicht

Naruto war traurig. Gestern war es noch so schön bei Sasuke zu sein. Er lächelte ihn an und nahm ihn in den Arm und jetzt sah er den Blonden nicht mehr ihn an sondern ignorierte ihn komplett. Der Blondschoopf war mehr als nur verletzt doch das bekamen nur die drei Damen am Tisch mit. Seine Mutter beobachtete ihren Sohn besorgt. Wie konnte sie den beiden nur helfen? Den gleichen Gedanken hatte auch Naruko.

Nach dem essen schritt das Team wieder in den Garten um zu trainieren. Naruto war auch diesmal mit dabei und lehnte sich an einen Baum. Sein Blick glitt immer wieder zu Sasuke der ihn nun schon den ganzen Vormittag kaum noch wahrnahm. Es schmerzte ihn sehr in der Brust doch er versuchte seine Tränen seid den Frühstück zu unterdrücken. Auch Sasuke nahm es mit das er Naruto so sah. Doch er wollte und konnte sich nicht durchringen und wieder mit ihm zu reden. "Das macht ihr echt schon gut besonders du Sasuke." Sasuke nickte nur Kakashi zu und setzte sich diesmal auf den Boden um zu meditieren. Dabei spürte er immer noch Narutos Blick auf sich. Sakura besah sich die beiden. "Sakura schau mal zum Fenster." Flüsterte Sai ihr zu. Verwirrt sah sie nach oben. "Der Monarch.....jetzt weiß ich wieso Sasuke Naruto ignoriert..." Sai nickte. "Anscheinend will er nicht das Naruto Probleme mit seinen Vater bekommt. Auch kein wunder denn Sasuke hat nicht das recht Naruto zu besitzen."

"Sai das ist traurig wie du das sagst....die beiden gehören zusammen." Sakura bekam Tränen des Mitleids in den Augen. Sai nahm ihre Hand und drückte sie. "Ich weiß aber es ist nun mal so...wir müssen falls es schlimmer wird für die beiden da sein." Sakura

nickte nur. Sasuke indessen musste mit sich kämpfen. Am liebsten wäre er zu Naruto gerannt und hätte ihn besinnungslos geküsst aber das wäre wohl nicht das beste. Immer wieder schielte er zu Naruto und am ende ließ er sich einfach ins Gras fallen und starrte in den Himmel. Naruto sprang erschrocken auf. "Sasuke alles okey?" Er rannte zu ihn und beugte sich über ihn. Sasuke fing an ihn so sanft anzulächeln wie er noch niemand angelächelt hatte. "Ja alles in Ordnung danke Naruto.." Naruto war erleichtert und verlegen zu gleich durch Sasuke's lächeln. "Da...dann ist gut." Die beiden starrten sich verträumt in die Augen. Sakura lächelte als sie die beiden sah. Doch dann glitt ihr blick besorgt zu Minato der immer noch am Fenster stand und nicht grade begeistert von den Anblick war. Sie schluckte. "Naruto." Rief sein Vater und sofort fiel sein Blick zum Fenster. Er wusste was kam. Traurig stand er auf und ging rein. Sasuke sah ihn sehnsüchtig hinterher, erhob sich dann aber.

"Sasuke was willst du jetzt machen?" "Was wohl Sakura....ich habe eine Mission....wenn wir wieder zuhause sind sehe ich ihn eh nie wieder." Verbittert lächelnd schritt Sasuke zwischen die Bäume. Die Rosahaarige sah ihn besorgt hinterher.

"Was sollen wir nur tun." Murmelte sie leise.

Bei Naruto.

Mit Tränen in den Augen hielt der Blondschof sich die Wange. Sein Vater, den er so liebte schlug ihn nur weil er die Liebe kennenlernte. Wieso durfte er nicht lieben. Er wusste das es falsch war doch das sein Vater so heftig reagierte ließ sein schon blutendes Herz in mehrere Teile zerspringen. Er wollte doch nur alles richtig machen. "Ich verbiete dir dich diesen Ninja weiter zu nähern. Es zimmt sich nicht das du ein Adliger einen einfachen Ninja lieben kannst wie es dir passt. Du wirst eines Tages diese Residenz und das Reich führen. Heißt du musst Heiraten und mir Enkel schenken. So ein Ninja passt nicht rein in unser Leben." Schrie der Monarch und ließ Naruto langsam in Tränen ausbrechen. "Wen ich kurz ein Wort hätte." Erschrocken fuhren beide rum als Kakashi sich schon fast beschützend vor Naruto stellte. "Mein Schüler ist nicht NUR ein Ninja wie sie es nennen. Es gibt ein Geheimnis was Sasuke nicht weiß und auch noch nicht erfahren sollte. Ich habe ihnen mein versprechen gegeben auf ihre Familie acht zu geben trotzdem möchte ich sie bitten nicht so abfällig über einen meiner Schüler zu reden." Kakashi war sauer. Trotz das man es ihn nicht ansah, spürte man doch wie sehr es ihn an nervte das man so über seinen Schüler sprach. Minato zog sein Gesicht vor leichter Wut. "So reden sie nicht mit einen Monarchen wie mich." "Nein aber zu einen Vater den es eigentlich egal sein sollte wenn seine Kinder einmal Heiraten würden. Durfte Naruko ihre Liebe nicht Heiratenwieso kann das nicht ihr Sohn...nur weil er Stammeshalter ist?....Einen Vater würde glücklich sein wenn es das Kind auch ist doch wie sie sehen." Kakashi drehte sich zu Naruto um der schon leise vor sich hin weinte. "Ihr Sohn ist nicht glücklich." Der Monarch war geschockt als er Naruto so sah. "Schatz." Kushina lehnte sich an ihren Mann. "Naruto leidet....ich will nicht das unser Sohn leidet." Langsam ging sie zu ihren Sohn und umarmte ihn. Naruto weinte nun wirklich und drückte sich an seine Mutter. Es verletzte ihn das sein Vater ihn so verachtend angeschrien hatte. Er wollte nicht das sein Vater ihn hasste. "M...macht doch was ihr wollt." knurrte Minato trotzdem sauer und verschwand. "E...er hasst mich." Schniefte Naruto leise. "Nein mein Schatz das tut er nicht...er weiß nur nicht wie er damit umgehen soll." Hauchte Kushina und drückte ihren Sohn an sich. Auf einmal kam das ganze Team 7 da sie sich fragten wo ihr Sensei blieb. Als Sasuke sah das Naruto weinte, ging er sofort zu ihn. "Naruto? Alles

okey?" Kushina ließ Naruto los, dieser wusste sofort wieso sie sich löste und lief Sasuke in seine Arme. "Mein..Vater hasst mich." Weinte und schluchzte leise. Betroffen legte der Uchiha die Arme um den kleineren. Dann sah er Kushina an die nur den Kopf schüttelte.

"Mein Mannmuss das erst verdauen." "Wie was verdauen?" er war verwirrt. Kushina lächelte leicht und verschwand genau wie ihr Mann einfach. "Pass auf ihn auf." Lächelte sie nur noch. Sasuke nickte verblüfft. "Naruto...beruhige dich...dein Vater hasst dich nicht weil nicht mehr." Flüsterte er und wischte sehr vorsichtig Naruto's Tränen von der Wange. Schniefend sah der Blonde Sasuke an. "Ab:....aber...er....er." "Shhhh ganz ruhig." Sasuke drückte den Jungen an sich. "Wir sollten uns jetzt ausruhen." Naruto wischte sich die Tränen weg als Kakashi das sagte. "Darf ich mit bitte ich..will nicht alleine sein." Nuschelte er noch leicht verschnupft von weinen. "Natürlich ich denke Sasuke findet das mehr als okey." Kakashi schmunzelte ihn an. "Eh ja." Schnell sah der Uchiha weg und wurde rot. Sakura und Sai beobachteten nur das ganze und folgten den dreien dann.

//Der arme ist total fertig. Wenn Sasuke ihn wieder ignoriert gibt es ärger// dachte das Mädchen.

Wieder wo ganz anders

Wütend schritt Mokuba durch seine Räume. Diese Versager von Spionen hatten es nicht geschafft den Prinzen zu entführen. Was sollte er nun machen? Kurz überlegte er doch dann fing er an unheilvoll zu grinsen. Sein Plan begann sich nach kurzer Zeit zu formen. Lachend fing er an alles vorzubereiten. Ja bald gehörten beide Thronwörter ihm.

So hallo und einen schönen 2. Advent wünsche ich euch allen . Hoffentlich gefällt euch dieses Kapitel ^^Freue mich über Kommentare und danke derer die mir so fleißig schreiben*verbeug*